

München, 07.03.2022

Ergänzungsantrag

zur Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05548

Kinder- und Jugendhilfeausschuss des Stadtrates am 08.03.2022

**Ausbau der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)
an Grundschulen;
Eigenmittel der freien Träger**

**Einsatz der Mittel aus dem Pandemiefolgenfonds in der
Schulsozialarbeit gemäß Beschluss der VV des Stadtrats
am 19.01.2022**

**Änderungsantrag der Vertreter*innen der Jugendverbände im Kinder und
Jugendhilfeausschuss und der Vertreter*innen der
Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege vom 24.10.2017
Beschluss der VV des Stadtrats vom 23.11.2017,
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09766**

II. Antrag der Referentin

10. neu:

Das Sozialreferat wird beauftragt, zu prüfen, wie eine Gleichstellung von Mitarbeitenden in der ausschließlich kommunal geförderten Schulsozialarbeit gegenüber den Mitarbeitenden, die auf einer staatlich bezuschussten JAS-Stelle eingesetzt sind, hergestellt werden kann. Eine Ungleichbehandlung staatlich geförderter JAS-Stellen soll vermieden werden, indem eine 100%-ige Refinanzierung der Münchenezulage sowie der Fahrtkosten auch für diese ermöglicht wird.